

## **business@school – eine Idee macht Schule**

business@school, die Bildungsinitiative der internationalen Unternehmensberatung The Boston Consulting Group (BCG), schlägt eine Brücke zwischen Wirtschaft und Schule. Mehr als 1.500 Schüler nutzen Jahr für Jahr die Gelegenheit, in enger Zusammenarbeit mit Wirtschaftsvertretern und Lehrern zehn Monate lang praxisnah Wirtschaftswissen und Schlüsselqualifikationen für ihr späteres Leben zu erwerben. 1998 an zwei Schulen in Deutschland gemeinsam mit Lehrern entwickelt und gestartet, beteiligen sich inzwischen jährlich rund 90 Gymnasien aus Deutschland, Österreich, Italien, der Schweiz und den USA an business@school.

### **Fragen zu Zielen, Beweggründen und Erfolgen an Dr. Babette Claas, Director business@school**

*Frau Dr. Claas, welches Ziel verfolgen Sie mit business@school?*

Wir bieten Schülerinnen und Schülern einen praxisnahen Einblick in die Wirtschaft: Über 500 Unternehmensvertreter von mehr als 20 Partnerunternehmen und von BCG arbeiten eng mit den Lehrern und Schülern zusammen und geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiter. business@school schafft ein besseres Verständnis für unternehmerische Perspektiven und wirtschaftliche Zusammenhänge und weckt die Gründerfähigkeiten bei den Schülern.

*Was ist das Besondere an business@school?*

Es ist das praxisnahe Vermitteln von Wirtschaftsbasics in drei Phasen über ein ganzes Jahr durch die Betreuer aus der Wirtschaft und die Lehrer vor Ort an den Schulen. Dabei versuchen wir auch zu vermitteln: Wie liest man einen Geschäftsbericht? Welche Informationen sind relevant und müssen kritisch hinterfragt werden? Was heißt Unternehmertum? Was muss ein Unternehmer leisten? Wie muss das Marktumfeld beschaffen sein? Was sind Erfolgsfaktoren? Wie findet man überhaupt die Idee für ein eigenes Unternehmen? Und wenn man diese gefunden hat, was gehört alles in einen fundierten Businessplan?

*Welche Rolle spielt das Gründertum bei business@school?*

Gründertum und Innovationen schaffen Wohlstand und Zukunft – das betonte auch Bundespräsident Joachim Gauck bei der Verleihung des Deutschen Zukunftspreises, denn "das brauchen wir, das gehört zu unserem Land". Menschen, die etwas ganz Herausragendes sehen, müssten die Möglichkeit

**business@school**  
eine Initiative von  
The Boston Consulting Group

Pressestelle

Ludwigstraße 21  
80539 München

Tel. +49 211 3011-3235  
Fax +49 89 2317-4779  
presse@business-at-school.net

bekommen, an sich glauben zu dürfen, ergänzte er. Es sei besonders schön, wenn bereits in der Schule Menschen da sind, die dies erkennen und fördern.

Genau hier setzt business@school an: Wer weiß, wie man Projekte startet, Lösungen findet, einen Geschäftsplan umfassend und detailliert ausarbeitet und sein Produkt überzeugend präsentiert, der kann sowohl ein eigenes Unternehmen gründen als auch seine Fähigkeiten, sein Wissen und seine Kreativität vermitteln.

Manche setzen diese ersten Gründerideen noch während der Schulzeit um, andere kommen nach Studium oder abgeschlossener Berufsausbildung auf das Gründerthema zurück. Aber sie alle sagen klar, dass sie das Handwerkszeug bei business@school gelernt haben.

*Was haben die Schüler von der Teilnahme an business@school?*

Der größte Gewinn für die Schüler ist sicherlich die enorme Persönlichkeitsentwicklung, die sie innerhalb des business@school-Jahres durchlaufen – nicht zuletzt durch den Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie Teamarbeit, Zeitmanagement, das Setzen von Prioritäten, Präsentieren vor großen Gruppen und den Zugang zum zunächst abstrakten Thema Wirtschaft.

Am schnellsten erkennbar ist der Gewinn sicherlich im vermittelten Wirtschaftswissen: Dass sie kleine und große Unternehmen kennenlernen. Dass sie verstehen, wie Unternehmen funktionieren und wie eine Bilanz gelesen wird. Das befähigt die Schüler beispielsweise dazu, den Wirtschaftsteil der Zeitung anders und kritisch zu lesen und Inhalte einzuordnen.

Langfristig reichen die Wirkungen viel weiter: Frühere Teilnehmer von business@school berichten, dass sie noch in ihrer Schulzeit viel selbstsicherer an die Vorbereitung und Präsentation von Referaten oder mündlichen Prüfungen herangegangen sind. Für andere waren die Präsentationen am Ende jeder der drei Phasen von business@school ein gutes Training, um später besser auf die Situation bei Bewerbungsgesprächen vorbereitet zu sein und durch Ruhe und Souveränität zu überzeugen. Ganz abgesehen davon bietet die Teilnahme an business@school auch immer genügend Gesprächsstoff für einen guten Einstieg in Vorstellungsgespräche.

Die berufliche Zukunftsplanung junger Menschen beginnt nicht erst mit dem Schulabschluss. business@school unterstützt Schüler bei ihrer beruflichen Orientierung, indem wir für sie den Arbeitsalltag in verschiedenen Branchen transparent und greifbar machen und sie unterschiedlichste Sichtweisen von Wirtschaft kennenlernen.

**business@school**  
eine Initiative von  
The Boston Consulting Group

Pressestelle

Ludwigstraße 21  
80539 München

Tel. +49 211 3011-3235  
Fax +49 89 2317-4779  
presse@business-at-school.net

*Wo liegt der Mehrwert für die Unternehmen?*

Es ist ein gemeinsames Anliegen der über 20 beteiligten Unternehmen und von BCG, sich gesellschaftlich zu engagieren und dabei – in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften – Erfahrungen und Wissen weiterzugeben. In der engen Zusammenarbeit mit Schülern und Lehrern kommen die Betreuer mit neuen Perspektiven in Berührung und lernen damit viel für sich und auch für den eigenen Beruf. Die Unternehmen engagieren sich langfristig über ein Schuljahr und vor Ort bei einem Thema, bei dem sie auch Expertise haben und etwas bewegen wollen.

Die Betreuer kommen aus unterschiedlichen Branchen wie etwa Dienstleistung und Logistik und arbeiten zum Beispiel im Bankenwesen oder in der Personenbeförderung. Jedes business@school-Team lernt so vielfältige Sichtweisen und Ansätze kennen, da es gleichzeitig von verschiedenen Betreuern aus unterschiedlichen Branchen begleitet wird.

*Und warum beteiligen sich die Unternehmensbetreuer?*

Die Gründe sind oft einfacher als erwartet: Es ist eine Abwechslung im Berufsalltag, und die Unternehmensbetreuer können eigene Erfahrungen weitergeben.

Auch sie selbst lernen dabei viel, zum Beispiel komplexe Themen ganz einfach darzustellen. Und durch die kreativen Schüler, mit denen sie zusammenarbeiten, erhalten sie einen neuen Blickwinkel auf ihre Arbeit und ihr Unternehmen. Und last, not least "macht es einfach Spaß".

*Was gewinnen die Schulen und die Lehrer durch die Teilnahme an business@school?*

Für Schulen bedeutet die Teilnahme, neue Wege des Lehrens und Lernens zu beschreiten. Das Projekt wird von mindestens einem Lehrer koordiniert und gesteuert. Die Einbindung von Unternehmensvertretern als externe Experten ebenso wie das projektorientierte Arbeiten ermöglichen es Lehrern und Schülern, bei business@school gemeinsam neue Lernerfahrungen zu sammeln und Unterrichtsformen auszuprobieren. Das bedeutet für alle Beteiligten viel Engagement über den normalen Rahmen hinaus. Durch den engen Austausch mit den Lehrern und in gemeinsamen Workshops mit Lehrern und Betreuern wird business@school kontinuierlich weiterentwickelt.

Weitere Informationen finden Sie im Bereich "Presse und Medien" unserer Website [www.business-at-school.net](http://www.business-at-school.net).

**business@school**  
eine Initiative von  
The Boston Consulting Group

Pressestelle

Ludwigstraße 21  
80539 München

Tel. +49 211 3011-3235  
Fax +49 89 2317-4779  
[presse@business-at-school.net](mailto:presse@business-at-school.net)

## *Gesellschaftliches Engagement der Boston Consulting Group*

The Boston Consulting Group (BCG) ist eine internationale Managementberatung und weltweit führend auf dem Gebiet der Unternehmensstrategie. 1963 von Bruce D. Henderson gegründet, ist BCG heute an 85 Standorten in 48 Ländern vertreten. Neben der Arbeit für Unternehmen unterstützen BCG-Berater auch honorarfrei ausgewählte Organisationen wie etwa Save the Children oder das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen. Allein 2015 hat BCG weltweit mit 150 Organisationen rund 300 soziale Projekte unterstützt. In Deutschland setzt sich die Unternehmensberatung insbesondere für die Bildung und Förderung von jungen Erwachsenen ein. Mit der Bildungsinitiative business@school engagiert sich BCG seit 1998 gemeinsam mit anderen Unternehmen an Schulen, um vor Ort mit den Lehrkräften Jugendlichen wirtschaftliche Begriffe und Zusammenhänge zu erklären und so einen praxisnahen Einblick in die Welt der Wirtschaft zu ermöglichen. Für dieses Engagement erhielt BCG Ende 2002 den wichtigsten deutschen Corporate-Citizenship-Preis, die Auszeichnung der Initiative "Freiheit und Verantwortung".

**business@school**  
eine Initiative von  
The Boston Consulting Group

Pressestelle

Ludwigstraße 21  
80539 München

Tel. +49 211 3011-3235  
Fax +49 89 2317-4779  
presse@business-at-school.net